

221b

BBC

Von -Ayla-

Kapitel 51:

John löste sich aus seiner Starre und rannte an die Stelle, aus der er sowohl die Kampfgeräusche, als auch den Ruf gehört hatte. Als er dort ankam, sah er an einer Stelle einige Passagiere zusammen stehen, die einen Mann festhielten und ein Crewmitglied, das sich über die Reling beugte und ins Meerwasser blickte. Nach einem kurzen Rundblick stellte er fest, dass Sherlock nicht anwesend war und das Herz sank ihm in die Hose. Er hatte den Mann, der festgehalten wurde, als ihren Täter identifiziert. Also konnte das nur eins bedeuten.

Hastig schritt er zur Reling, konnte aber nur noch einen dunklen treibenden Körper erkennen. Der schwarze Mantel und die dunklen Haare waren unverkennbar, ebenso die Tatsache, dass Sherlock sich nicht selbst bewegte, sondern nur wegen der Wellen, verursacht durch das Schiff, schaukelte. Und dass er mit dem Gesicht nach unten im Wasser trieb. Keine guten Voraussetzungen.

Er blickte sich um und erkannte, dass zwei der Matrosen gerade eines der Rettungsboote klar machten, um zurück zu fahren und Sherlock aus dem Wasser zu fischen. Er hetzte hin und sprang ebenfalls in das Boot. „Ich bin Arzt!“ schrie er auf die fragenden Gesichter hin und hatte einige Mühe, seine Panik aus seiner Stimme zu verbannen.

Es dauerte eine scheinbare Ewigkeit, doch schließlich zogen sie mit vereinten Kräften den leblosen Körper in das Beiboot.